

Januar 2023

Stopp Littering: Die Gemeinde Hinwil sucht Raumpatinnen und Raumpaten

Die Gemeinde Hinwil führt eine neue Massnahme gegen Littering ein: Ab Januar 2023 werden Raumpatinnen und Raumpaten für saubere Parks, Strassen, Spielplätze und Wanderwege sorgen. Dafür sucht die Gemeinde Hinwil unter anderem Vereine, Schulklassen und Einzelpersonen, die sich freiwillig für eine saubere Umwelt engagieren möchten.

Littering stört und schadet der Umwelt. Die Gemeinde Hinwil setzt deshalb auf eine neue Massnahme gegen herumliegenden Abfall: Sogenannte Raumpatinnen und Raumpaten übernehmen jeweils die Verantwortung für ein festgelegtes Gebiet und räumen dieses regelmässig auf. Raumpatenschafts-Projekte werden bereits von mehreren Schweizer Städten und Gemeinden erfolgreich durchgeführt. So sammeln Schulklassen auf dem Schulweg Abfall ein, Fussballvereine übernehmen die Pflege der Sportanlage oder Einwohnerinnen und Einwohner räumen Strassenabschnitte oder rund um öffentliche Grillplätze auf. Die Massnahme ist kostengünstig, entlastet den Reinigungsdienst und reduziert nachweislich das Littering.

Raumpaten gesucht

Damit möglichst viele Gebiete abgedeckt werden können, sucht die Gemeinde Hinwil nach Personen, Gruppen und Organisationen, die eine Raumpatenschaft übernehmen möchten. Alle können sich als Raumpaten engagieren, zum Beispiel Detailhändler, Politikerinnen und Politiker, Vereine, Schulklassen, Asylsuchende, Familien und Einzelpersonen. Mit regelmässigen Aufräum-Touren sorgen sie dafür, dass ihr Gebiet frei von Littering ist. «Eine Raumpatenschaft ist eine Win-Win-Situation», weiss Nora Steimer, Geschäftsleiterin der IG saubere Umwelt (IGSU), die Raumpatenschafts-Projekte fördert. «Nicht nur die Gemeinden oder Städte und ihre Einwohnerinnen und Einwohner profitieren von einer sauberen Umwelt. Schüler lernen so beispielsweise den korrekten Umgang mit Abfall, Vereine können eine Raumpatenschaft für das Teambuilding nutzen und umweltbewusste Personen können sich mit Gleichgesinnten vernetzen».



Eine wirksame Anti-Littering-Massnahme

Dass Raumpatenschafts-Projekte gegen Littering wirken, wurde in einer zweiteiligen Studie der IGSU und der ETH Zürich nachgewiesen, die 2015 und 2016 im Auftrag des Bundesamts für Umwelt (BAFU) zum Thema Raumpatenschaften durchgeführt wurde. Durch die regelmässige Pflege sind die Orte aufgeräumter und sauberer, wodurch die Hemmschwelle steigt, Abfälle liegen zu lassen. Deshalb unterstützt die IGSU Städte und Gemeinden dabei, eigene Raumpatenschafts-Projekte durchzuführen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.raumpatenschaft.ch und www.igsu.ch.

Vorgehen

Bei Interesse können sie sich über www.hinwil.ch unter der Dienstleistung Stopp Littering - Raumpatenschaft mit dem entsprechenden Formular anmelden oder sich direkt über www.raumpatenschaft.ch registrieren. Sie werden dann von uns benachrichtigt. Das Material, wie Greifzangen, Handschuhe, Warnwesten und Abfallsäcke werden bei Bedarf kostenlos zur Verfügung gestellt.

Kontakt

- Gemeinde Hinwil, Abteilung Gesundheit und Umwelt, Telefon 044 938 55 26
- Nora Steimer, Geschäftsleiterin IGSU, Telefon 043 500 19 99

Leiterin Abteilung Gesundheit und Umwelt
Seraina Brogli